

Guter Rat

An einem Sommermorgen,
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heitere Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schließt, wie Gottes Treue
mit seinem Dach dich ein.

Rings Blüten nur und Triebe,
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.

So heimisch alles klingt
als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwingt
die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane

Der freie Mensch

SCHRIFT FÜR IDEALISTISCHE ORDNUNG

Letzte Woche im Bundestag



„Naa ☺ wer hat denn noch alles bei der Doktorarbeit geschummelt? - Bitte mal kurz die Hand hochheben!

~~~Oh ~~ Au-ha...“